

Akzeptanz einer freiwilligen Benutzerverifizierung? (!)

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 24. Februar 2019 16:47

Im Grunde genommen ist es doch ganz einfach, sich "freiwillig zu verifizieren". In meinem Benutzerprofil steht z. B. "Baselland" und ich schrieb schon sehr häufig über "meine Chefin". Jetzt googelt man einfach mal die Wörter "Gymnasium" und "Baselland" und stellt fest, dass es nur ein Gymnasium im Kanton gibt, das von einer Frau geführt wird. Dann ist es auch nicht mehr weiter schwierig meinen Klarnamen rauszufinden. Bei vielen der regelmässigen Schreibern funktioniert das sicher ähnlich problemlos. Bei ein paar Leuten war ich auch schon erfolgreich mit recherchieren aber ehrlich gesagt interessiert es mich im Allgemeinen gar nicht wer wer ist. 😊